

September - Oktober 2018
Monat der hl. Engel – Rosenkranzmonat

Sa. 01. 9. 18.00	Herz-Mariä-Sühnesamstag <i>Hl. Messe</i> ® (17.15 Rosenkranz; ab 17.30 Beichtgelegenheit) <i>(Distriktswallfahrt nach Fulda)</i>
So. 02. 9. 18.00	15. Sonntag nach Pfingsten <i>Hl. Messe</i> ®
Fr. 07. 9. 18.00	Herz-Jesu-Freitag Hl. Messe ® <i>anschließend Anbetung und Beichtgelegenheit bis 19.30</i>
Sa. 08. 9. 18.00	Fest Mariä Geburt Hl. Messe ® (17.15 Rosenkranz; ab 17.30 Beichtgelegenheit)
So. 09. 9. 10.00	16. Sonntag nach Pfingsten Amt ® 8.30 Amt in Bamberg (<i>P. Amselgruber</i>)
Sa. 15. 9. 18.00	Fest der sieben Schmerzen Mariä Hl. Messe ® (17.15 Rosenkranz; ab 17.30 Beichtgelegenheit)
So. 16. 9. 10.00	17. Sonntag nach Pfingsten Amt 8.30 Amt in Bamberg ®
Sa. 22. 09. 18.00	Quatembersamstag Hl. Messe (17.15 Rosenkranz; ab 17.30 Beichtgelegenheit)
So. 23. 09. 18.00	18. Sonntag nach Pfingsten <i>Hl. Messe</i> ® Keine Messe in Bamberg
Gemeinde-Wallfahrt: Siehe das besondere Programm	
Sa. 29. 09. 18.00	Hl. Erzengel Michael Hl. Messe (17.15 Rosenkranz; ab 17.30 Beichtgelegenheit)
So. 30. 09. 10.00	19. Sonntag nach Pfingsten Singmesse ® 7.30 Amt in Bamberg <i>anschließend Glaubensvortrag</i>
Fr. 05. 10. 18.00	Herz-Jesu-Freitag Hl. Messe (<i>P. Imholz</i>) <i>anschließend Anbetung und Beichtgelegenheit bis 19.30</i>
Sa. 06. 10. 17.00 18.00	Hl. Bruno - Herz-Mariä-Sühnesamstag Anbetung mit Rosenkranz und Beichtgelegenheit Hl. Messe

So. 07. 10. 10.00	Rosenkranzfest (20. So. nach Pfingsten) Amt 7.30 Hl. Messe in Bamberg
Sa. 13. 10. 18.00	Hl. Eduard Hl. Messe (17.15 Rosenkranz; ab 17.30 Beichtgelegenheit)
So. 14. 10. 10.00	21. Sonntag nach Pfingsten Amt ® 8.30 Amt in Bamberg
Sa. 20. 10. 18.00	Hl. Johannes von Kenty Hl. Messe (17.15 Rosenkranz; ab 17.30 Beichtgelegenheit)
So. 21. 10. 10.00	22. Sonntag nach Pfingsten (Missionssonntag) Amt 8.30 Amt in Bamberg ® <i>Ewige Anbetung: Nach dem Amt Aussetzung des Allerheiligsten Anbetung bis 18.00 Uhr</i>
Sa. 27. 10. 18.00	Muttergottessamstag Hl. Messe (17.15 Rosenkranz; ab 17.30 Beichtgelegenheit)
So. 28. 10. 10.00	Christkönigsfest Amt 8.30 Amt in Bamberg ® <i>anschließend sakramentaler Segen</i>

. **Ewige Anbetung:** Am Sonntag, den 21. Oktober findet in unserer Zirndorfer Kirche die ewige Anbetung statt. Bei dieser Gelegenheit beten wir besonders in den folgenden vier Anliegen: der Sieg über die inneren und äußeren Feinde der Kirche, die Rückkehr Roms und der Bischöfe zur Tradition, die Heiligung der Priester und die Weckung von Priester- und Ordensberufungen.

. **Rosenkranz der Mütter um Berufungen:** Am 23. 9.(während der Gemeinde-Wallfahrt) und am 14. 10.

. **Katechismusunterricht :** So. 30. September., 14. & 28. Oktober.

. **Neues Gotteskind:** Am Samstag 8. Juli ist *Elias Stichlmair* durch die hl. Taufe ein Kind Gottes geworden. Möge die Muttergottes ihm helfen, den Schatz der Taufgnade sein ganzes Leben lang sorgfältig zu bewahren und wie sein heiliger Patron, der Prophet Elias, vom Eifer für den wahren Gott beseelt zu werden.

. Unsere **Gemeinde-Wallfahrt** nach Mariahilfberg (Neumarkt) am 23. September wird im Marienheiligtum von Lengenbach (Deining) um 10 Uhr anfangen. Wie der hl. Papst Pius X. uns dazu ermuntert, werden wir besonders für die Priesterberufungen und die Ausbildung guter und heiliger Priester beten.

Der hl. Papst Pius X : Alles in Christus erneuern

In seiner ersten Enzyklika *E supremi apostolatu* (4. Oktober 1905) bestimmte der hl. Papst das Programm seines Pontifikates mit den Worten des Apostels Paulus *instaurare omnia in Christo*, alles in Christus erneuern (Eph. 1, 10), damit *Christus alles und in allen* wird (Kol. 3, 11). Umsonst würde man in diesem Programm irgendwelche parteipolitische Hintergedanken suchen. Die Erlangung dieses Zweckes, für welchen wir die Gewissheit des Sieges haben, verlangt nicht nur das Gebet, sondern dass man die Oberherrschaft Gottes über die Menschen in Wort und Tat anerkennt und offen verteidigt. So zu handeln ist nicht nur eine natürliche Verpflichtung, sondern gereicht zum gemeinsamen Wohl der Menschheit. Gewiss wollen alle Menschen den Frieden, „Doch wo Gott verworfen wird, sucht man vergeblich nach Frieden; denn wo kein Gott ist, da hat auch die Gerechtigkeit keine Stätte, und wo keine Gerechtigkeit ist, ist die Hoffnung auf Frieden umsonst. Das Werk der Gerechtigkeit ist der Friede“.

Der Rückkehr der Nationen unter Gottes Majestät und Herrschaft kann nur durch Jesus Christus geschehen. Denn „einen anderen Grund kann niemand legen, als der gelegt ist“ (1 Kor. 3, 11). „Wo nun uns der Weg zu Christus sich öffnet, ist klar erkennbar, nämlich in der Kirche“.

Und der Papst führt fort: „So seht ihr also, Ehrwürdige Brüder, welche Aufgabe Uns und euch gleichmäßig gestellt ist. Wir müssen die menschliche Gesellschaft, welche den Pfad der Weisheit Christi verloren hat, zum kirchlichen Geist zurückführen. Die Kirche wird sie Christus unterwerfen, Christus aber Gott“. Aber Pius X. machte sich keine Illusionen: „Die Erfüllung dieser Wünsche setzt aber die bis zur Wurzel dringende Ausrottung des ungeheuerlichen und verabscheuungswürdigen Frevels unserer Zeit, der Selbsterhebung des Menschen als Gott, voraus“:

Das ist das größte Übel, dass sich der Mensch an die Stelle Gottes gestellt hat, und die Kirche folgt seit dem Zweiten Vatikanischen Konzil selbst der Welt in dieser Richtung, wie Paul VI. sagte: „Auch wir haben den Kult des Menschen“. „Ferner, erklärt Pius X., muss den heiligen Satzungen und Räten des Evangeliums die alte Würde zurückgeben und die kirchlich überlieferte Wahrheit, die Lehre von der Heiligkeit der Ehe, von der Jugenderziehung und Schulung, vom Eigentum und Gebrauch der irdischen Güter und von den Untertanenpflichten gegen die Staatslenker gründlich dargestellt werden. Endlich ist jenes Gleichgewicht unter den verschiedenen Ständen des Staates wiederherzustellen, welches christlicher Sitte und Satzung entspricht“.

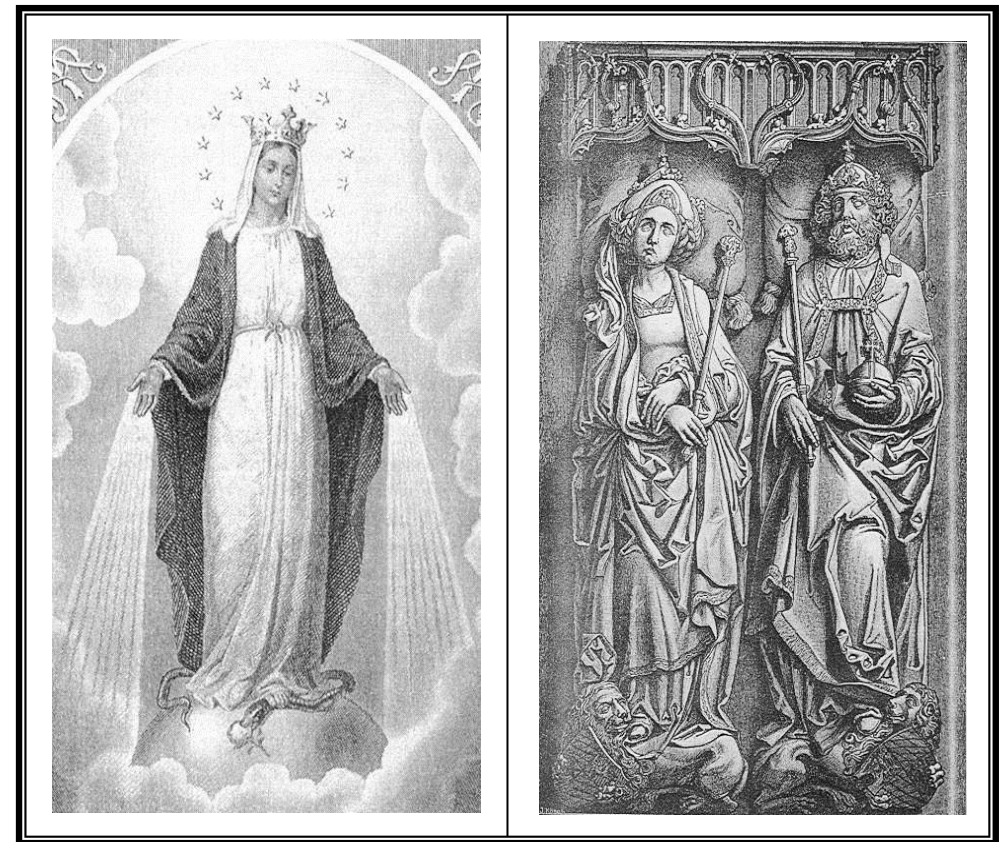
Um dieses Ziel zu erreichen, betont der Papst weiter, soll die erste Sorge sein, „dass wir Christus in denen gestalten, welche durch ihr Amt berufen sind, Christus in den übrigen zu gestalten: die Priester“.

Gottesdienstordnung

September - Oktober 2018

Kirche Mariä Unbefleckte Empfängnis

90513 Zirndorf, Angerzeile 14



Kapelle der hll. Heinrich und Kunigunde

96052 Bamberg, Friedrichstraße 13

Tel. 0911 / 961 64 04, Tel. Zaitzkofen 09451 / 94 31 90
(P. Patrice Laroche)